

Schul- und Volkssternwarte Dahlewitz e.V.
 Bahnhofstraße 63
 15827 Dahlewitz

Bericht zum Stand der Arbeiten 2006

Im laufenden Jahr wurden die Planetariumsvorführungen 14-tägig jeweils am Freitag durchgeführt. Die Beobachtungsabende erfolgten wie gehabt jeden Montag, allerdings sind aus Witterungsgründen einige Abende ausgefallen. Im Planetarium fanden etliche Vorführungen für Gruppen außerhalb der öffentlichen Veranstaltungen statt. Ein Höhepunkt des Jahres war die Sonnenfinsternis am 29.03.06. Im Vorfeld zu diesem Ereignis führte Herr Scholz Veranstaltungen mit Schülern der Grundschule Dahlewitz im Planetarium durch. Zur Sonnenfinsternis war der Verein an 3 Schulen unserer Gemeinde präsent. Herr Scholz und Herr Dr. Kördel führten Beobachtungen an der Oberschule Dahlewitz durch. Der Bildungsminister des Landes Brandenburg war zu diesem Ereignis eingeladen, hatte aber aus terminlichen Gründen kurzfristig abgesagt. An der Oberschule Mahlow führte Herr Wenzel die Beobachtungen durch. An beiden Oberschulen wurde die Sonnenfinsternis in der Totalitätszone am Rechner simuliert. In Dahlewitz erfolgte des weiteren eine Simulation der Finsternis per Beamer an einer großen Projektionsfläche. Maximilian Dolling leitete die Beobachtung am Kopernikusgymnasium Blankenfelde. In Dahlewitz waren Vertreter der MAZ und des RBB anwesend. Der Bericht des RBB wurde noch am selben Tag im Fernsehen ausgestrahlt. Am folgenden Tag erschien ein Artikel in der MAZ.

Der engagierten Arbeit vieler Vereinsmitglieder ist es zu verdanken, dass das Planetarium neu gestaltet wurde. So erhielten die Wände einen dunkelgrünen Anstrich, der Fußboden wurde mit dunklem, schallschluckendem Belag ausgelegt und die Beleuchtung wurde erneuert. Im Observatorium wurde die Abdeckung des großen Spiegels mit einem Griff versehen, um diese besser zu handhaben. Allen Beteiligten möchte ich hier noch mal meinen Dank aussprechen.

Ausblick auf ausstehende Arbeiten:

Zur Vervollständigung des Planetariums wird in den nächsten Monaten ein Horizont erstellt. Des weiteren hat sich die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow bereiterklärt, einen neuen Planetariumsprojektor zu finanzieren. Genauer zum Stand der Beschaffung wird Herr Scholz berichten. Für uns bedeutet dies, dass voraussichtlich in diesem Jahr der neue Projektor installiert und in Betrieb genommen werden muss. Da die Finanzlage des Vereins auf Grund der Finanzierungszusage der Gemeinde für den Projektor besser als erwartet aussieht, hat Herr Scholz vorgeschlagen, Zenitprismen für die Telementoren zu beschaffen. Somit wäre ein effektiverer Einsatz dieser Geräte u.a. bei der Schülerbeobachtung möglich. Außerdem haben wir die Sparkasse angeschrieben, die beantragte Unterstützung bei der Finanzierung des Planetariumsprojektors derart zu ändern, dass wir für das beantragte Geld ein Notebook für den Einsatz im Planetarium beschaffen können.

Nach wie vor ist geplant, in diesem Jahr den Umgang mit dem Made-Spiegelteleskop durch Herrn Hermann und Herrn Wenzel zu schulen. Termine hierfür werden noch per Mail versandt bzw. im Internet unter „Vereinsinternes“ veröffentlicht. Es kann dann jedes Vereinsmitglied bei Bedarf teilnehmen.

Ein wichtiger Punkt für die weitere Arbeit unseres Vereins ist die personelle Sicherstellung der Beobachtungen und der Planetariumsführungen. Letztere werden von Herrn Scholz und Herrn Wenzel im Wechsel durchgeführt. Bei Interesse können sich noch weitere Vereinsmitglieder hieran beteiligen. Für die Beobachtungsabende bitte ich um Information, wer für die Durchführung zur Verfügung steht. Herr Scholz und Herr Wenzel sind gern bereit, bei Bedarf den Umgang mit dem großen Teleskop noch zu schulen. Es ist auch möglich, dass Vereinsmitglieder Beobachtungsabende zu zweit leiten. Rechtzeitig zum Beginn der nächsten Beobachtungsperiode wird durch Herrn Wenzel wieder ein Plan für die Veranstaltungen erarbeitet und den Beteiligten zur Verfügung gestellt.

Michael Wenzel
 1. Vorsitzender